

# paperpress

.....N e w s l e t t e r.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch. Chefredakteur: Chris Landmann (verantwortlich für den Inhalt), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org (Textarchiv) / www.paperpress-newsletter.de (Newsletter-Archiv) / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters und der monatlichen Druckausgabe: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newsletter-texte auch auf www.paperpress.org. Die Druckausgabe erscheint monatlich. Preis für die Zustellung: 20 Euro jährlich.

Nr. 496 M

12. August 2013

38. Jahrgang

## Tempelhof-Schöneberg

# SPD-Fraktion hat neuen Chef CDU-Fraktion vergrößert sich



**Jan Rauchfuß** ist neuer Vorsitzender der SPD-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung von Tempelhof-Schöneberg. Der 27-jährige setzte sich am 12. August bei der durch den Rücktritt der bisherigen Vorsitzenden **Elke Ahlhoff** notwendigen Neuwahl mit acht Stimmen gegen **Stefan Böltes** durch, der sechs Stimmen erhielt.

Rauchfuß ist schul- und wirtschaftspolitischer Sprecher seiner Fraktion. Er hat eine Ausbildung zum Bachelor of Science absolviert und ist gegenwärtig Student.



Die CDU-Fraktion kann sich über ein neues Mitglied freuen. Die ehemalige Piratin **Wanda Preussker**, die seit ihrem Austritt bei den Piraten fraktionslos war, ist in der Fraktionssitzung am 12. August 2013 in die CDU-Fraktion aufgenommen worden. Die CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg besteht nunmehr aus 19 Mitgliedern. Hierzu erklärt der Fraktionsvorsitzende **Ralf Olschewski**:

„Wir freuen uns über diesen Schritt von Frau Preussker, der sich bereits in den letzten Monaten in der kontinuierlich verbesserten Zusammenarbeit bei unterschiedlichen politischen Themenfeldern angekündigt hat. Wir sehen in dieser Entwicklung auch ein Stück Bestätigung unserer themenorientierten Sacharbeit für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg. Damit setzt sich in unserem Bezirk eine in Berlin in ihrer Kontinuität einmalige Entwicklung fort, da sich die CDU-Fraktion bereits in der vergangenen Wahlperiode (2006-2011) um 4 Bezirksverordnete vergrößerte.“ (einer kam damals von der SPD, drei von der FDP). Gegenwärtig haben die SPD 16, die Grünen 15, die Piraten drei und die Linkspartei zwei Bezirksverordnete.